



Gemeinde Großrosseln
Sonderrechnung Abwasser

Wirtschaftsplan 2020



| | |
|---------------------------|----|
| Vorbemerkungen | 2 |
| Erläuterungen | 3 |
| Wirtschaftsplan | 8 |
| Gebührenkalkulation | 9 |
| Erfolgsplan | 10 |
| Vermögensplan | 12 |
| Finanzplan | 15 |
| Schulden | 18 |

Rechtliche Grundlagen

Gemäß § 102 Abs.1 KSVG ist es den Gemeinden möglich, öffentliche Einrichtungen als Sondervermögen mit Sonderrechnung zu führen. Auf Sondervermögen sind die Vorschriften der §§ 82 (Allgemeine Haushaltsgrundsätze), 83 (Grundsätze der Finanzmittelbeschaffung), 90 (Finanzplanung), 91 (Verpflichtungsermächtigungen), 92 (Kredite), 93 (Sicherheiten und Gewährleistung für Dritte), 94 (Liquiditätskredite) und 95 (Vermögensgegenstände) KSVG entsprechend anzuwenden. Hierbei bestimmt § 108 Abs. 2 KSVG, dass u.a. Einrichtungen der Abwasserbeseitigung als nichtwirtschaftliche Unternehmen gelten. Unternehmen der Gemeinde ohne eigene Rechtspersönlichkeit können gemäß § 109 Abs. 4 KSVG unter vollständiger und mit Zustimmung der Kommunalaufsichtsbehörde unter teilweiser Anwendung der für Eigenbetriebe geltenden Vorschriften über die Wirtschaftsführung und Rechnungswesen geführt werden.

Der Gemeinderat der Gemeinde Großrosseln hat in seiner Sitzung am 20. Februar 1990 beschlossen, die Abwasserbeseitigung ab 1. Januar 1991 in Form einer Sonderrechnung bzw. in eigenbetriebsähnlicher Form zu führen. Aufgrund des Gemeinderatsbeschlusses am 20. März 1991 und des Änderungsbeschlusses am 28. Februar 2000 stellt sich die Beschlusslage ab 1. Januar 2000 wie folgt dar:

1. Der Regiebetrieb Abwasserbeseitigung der Gemeinde Großrosseln wird in Form der Sonderrechnung unter teilweiser Anwendung von Vorschriften des zweiten Teils der Eigenbetriebsverordnung (EigVO) in der Neufassung vom 29. November 2010 (Amtsbl. I S. 1426) geführt.
2. Für die Sonderrechnung ist eine Sonderkasse eingerichtet, deren Kassengeschäfte von der Gemeindekasse wahrgenommen werden. Die Geldmittel der Sonderrechnung werden im kassenorganisatorischen Rahmen der Gemeindekasse separat mit der Maßgabe bewirtschaftet, dass zwischen den Geldmitteln der Sonderrechnung und denjenigen der Gemeinde jederzeit klare Beziehungen bestehen und die Geldmittel der Sonderrechnung dieser im Bedarfsfall zur Verfügung stehen.
3. Keine Anwendung findet § 15 EigVO (Stellenübersicht).
4. Bilanz sowie Gewinn- und Verlustrechnung bilden den Jahresabschluss; § 22 Abs. 1 EigVO (Anhang) findet keine Anwendung.
5. Keine Anwendung finden § 18 (Zwischenberichte) und § 23 EigVO (Lagebericht).

Erfolgsplan

Im Erfolgsplan, der gemäß Eigenbetriebsverordnung alle voraussehbaren Erträge und Aufwendungen enthalten muss, sind neben den Ansätzen für das Planjahr die Vergleichszahlen für das Vorjahr und die Zahlen der zuletzt erstellten Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesen. Die Kalkulation für das Planjahr führt in dem konsumtiven Teil des Wirtschaftsplanes zu folgenden Volumina:

| | |
|----------------------|----------------|
| ▪ Ertrag | 1.786.000,00 € |
| ▪ Aufwand | 1.898.000,00 € |
| ▪ Jahresverlust..... | -112.000,00 € |

Die folgende Übersicht über die Erlös- und Aufwandsituation beruht auf den geschätzten Zahlen des vorliegenden Erfolgsplanes:

| | |
|---|----------------|
| ▪ Aufwand im Planjahr | 1.898.000,00 € |
| ▪ Erlöse/Erträge (ohne Kanalgebühr) | -456.000,00 € |
| ▪ durch Gebührenaufkommen zu decken | 1.442.000,00 € |
| ▪ Deckung durch jährliche Grundgebühr je Hausanschluss in Höhe v. 78,00 € | 231.000,00 € |
| ▪ Deckung durch Benutzungsgebühr je cbm Frischwasserbezug i.H.v. 3,57 € | 1.099.000,00 € |

Durch die noch vorhandene Kostenüberdeckung aus 2018 müssen nun - analog der Vorjahre - die Kanalbenutzungsgebühren von 4,05 € / cbm Frischwasser auf 3,57 € in 2020 angepasst werden. Der Grund liegt darin, dass fortan ein nahezu ausgeglichenes Ergebnis erzielt werden sollte. Weitere Anpassungen sollen fortan jährlich in ebenso moderaten Schritten erfolgen.

Es wird vorgeschlagen, den Jahresverlust 2020 aus der Kostenüberdeckung 2018 zu tilgen. Auf die nachfolgende detaillierte Gebührenkalkulation (Seite 9) wird verwiesen.

Die Höhe der liquiden Mittel betragen zum Zeitpunkt der Planaufstellung rd. 1.100.000,00 €. Die Mittel sind zweckgebunden für investive Maßnahmen und lassen sich zum größten Teil auf die Kreditaufnahme des Jahres 2018 in Höhe von 838.000,00 € zurückführen.

Der Gemeindeanteil für die Straßenentwässerung ist mit 19,31% festgesetzt. Bei der Berechnung des Anteils wird der gesamte Aufwand in Höhe von 1.898.000 € zu Grunde gelegt.

Die Erstattung von Hausanschlusskosten basiert auf der gemeindlichen Satzung über die Erhebung von Kanalbaubeiträgen und die Kostenerstattung für Grundstücksanschlüsse für die öffentliche Entwässerungsanlage vom 29.08.2013. Hierbei handelt es sich um Erlöse aus Weiterberechnungen. Die entsprechenden Aufwendungen sind unter Titel 6761 des Erfolgsplanes ausgewiesen.

Die Auflösung passivierter Ertragszuschüsse (Zuweisungen und Kanalbaubeiträge) erfolgt analog zu dem AfA-Satz beim Anlagevermögen mit 2 %.

Der Aufwand für Rohstoffe etc. und der Unterhaltungsaufwand stehen im Zusammenhang mit dem örtlichen Kanalnetz. Laufende Unterhaltungsmaßnahmen dienen der Erhaltung der Anlage und haben keine Werterhöhung bzw. Substanzmehrung zur Folge.

Mit der Novellierung des Abwasserverbandsgesetzes wurde ab 1.1.1994 die Erhebung eines einheitlichen Verbandsbeitrages festgelegt. Der Aufwand des Entsorgungsverbandes Saar wird demnach auf der Basis des Frischwasserverbrauches auf alle Mitglieder umgelegt. Der Beitrag pro cbm Frischwasser wurde im aktuellen Jahr nicht angehoben:

3,054 € in 2019

3,054 € in 2020

Die veranschlagten Abschreibungen stehen im Einklang mit § 50 a Abs. 5 Saarländisches Wassergesetz (SWG) in Verbindung mit § 14 Abs. 2 Satz 6 des Gesetzes über den Entsorgungsverband (EVSG) und § 6 Abs. 2 Kommunalabgabengesetz (KAG). Die lineare Abschreibung erfolgt mit einem Satz von 2 % jährlich.

Der mit der Unterhaltung und der Bewirtschaftung in Zusammenhang stehende Personal- und Verwaltungsaufwand ist an den Kernhaushalt der Gemeinde Großrosseln zu erstatten. Dabei ist zu unterscheiden, ob der Aufwand des Kernhaushaltes in eine zu aktivierende Eigenleistung mündet, also im Zusammenhang mit einer Baumaßnahme steht, oder ob es sich um reinen administrativen Aufwand handelt. Nach einem vorläufigen Schlüssel ist die Aufteilung auf den Erfolgsplan bzw. Vermögensplan wie folgt:

- Konsumtiver Anteil 58 v.H.
- Investiver Anteil 42 v.H.

Der Ansatz Gebührenerhebung und Geschäftsbesorgung berücksichtigt die Leistungen an den Wasserzweckverband für die Inkassotätigkeit und die kaufmännische Buchführung bzw. Erstellung der Bilanz. Ferner sind die Kosten der Bilanzprüfung veranschlagt.

Mit dem veranschlagten Betrag für Zinsen soll ein Teil des Schuldendienstes für die seit der Gründung der Sonderrechnung aufgenommenen Darlehen und kurzfristige Verbindlichkeiten bzw. Überziehungen des Girokontos bestritten werden. Die Tilgungsleistungen sind im Vermögensplan veranschlagt.

Der zu Beginn des Planjahres aufgelaufene Schuldenstand beträgt rund 11.083.000 €.

Vermögensplan

Der Vermögensplan weist folgende Kanalbaumaßnahmen aus:

Kanalbestandsuntersuchung (30.000 €)

Mit den eingeplanten Mitteln soll die Bestandsuntersuchung und das gemeindliche Kanalkataster fortgeführt werden.

Kanalerneuerung "Östlich der Emmersweilerstraße 3.-5. BA" (1.912.000 €) in den Jahren 2019-2020

Nach dem I. und II. BA wurde die Maßnahme um weitere zwei BA - vorher geplant drei BA - bis zu einem V. BA erweitert. Die betreffenden BA erstrecken sich von der Emmersweilerstr./Karlsbrunnerstr. (III. BA) bis zur Emmersweilerstr. Ortsausgang Großr., Richtung Emmersw. (V. BA).

Erneuerung Pumpwerk "EVS Großrosseln" (1.200.000 €) im Jahr 2021

Der Entsorgungsverband Saar (EVS) modernisiert das EVS-Pumpwerk in Großrosseln. Hierbei ist die Gemeinde Großrosseln nach der geltenden EVS-Satzung zu 50 Prozent an den Projektkosten beteiligt.

Kanalerneuerung "Garten- und Tulpenstraße" (50.000 €) im Jahr 2022

Die eingestellten Mittel sollen zur Überplanung der Kanalisation im Rahmen der LPH 1-2 (Grundlagenermittlung, Vorplanung) dienen.

Kanalerneuerung "Bergstraße" (50.000 €) im Jahr 2022

Die eingestellten Mittel sollen zur Überplanung der Kanalisation im Rahmen der LPH 1-2 (Grundlagenermittlung, Vorplanung) dienen.

Kanalerneuerung "Bremerhof" (900.000 €) in den Jahren 2022-2023

Nach der ersten Kanalüberplanung mit dem Ergebnis einer Kanalverlaufsumorientierung im Bereich des Bremerhofes / Am Kirchberg sollen die weiteren eingestellten Mittel einer Kanalsanierungsplanung des mittleren und nördlichen Bremerhofes dienen.

Kanalerneuerung "Rosseler Straße" (200.000 €) im Jahr 2023

Durch die ausgeführte energis-Infrastrukturmaßnahme sowie den in diesem Zuge von der Gemeinde durchgeführten punktuellen Kanalreparaturmaßnahmen, wurde der vorhandene Gemeindesammler für eine grabenlose Kanalsanierungsmaßnahme vorbereitet. Die eingestellten Mittel dienen einem ersten Bauabschnitt zur Planung und anschließenden baulichen Umsetzung.

Neubau von zwei Kanalhaltungen "Rosenberg" (155.000 €) im Jahr 2023

Nach örtlich gewonnenen Erkenntnissen müssen zwei bestehende Kanalhaltungen in die Straße „Rosenberg“ umverlegt werden. Die bestehenden Haltungen verlaufen in privaten Grundstücken/Treppenanlagen. Dabei sind dauerhaft zwingend benötigte Revisionsöffnungen (Kanalschächte) durch die Treppenanlagen verdeckt und somit nicht andienbar.

Kreditaufnahme

Für die Finanzierung der Investitionen ist die Aufnahme von Fremdmitteln in Höhe von 1.365.000 € notwendig.

Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Investitionen in künftigen Jahren werden nicht veranschlagt.

Kredite zur Liquiditätssicherung

Der Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung wird festgesetzt auf 500.000,00 €.

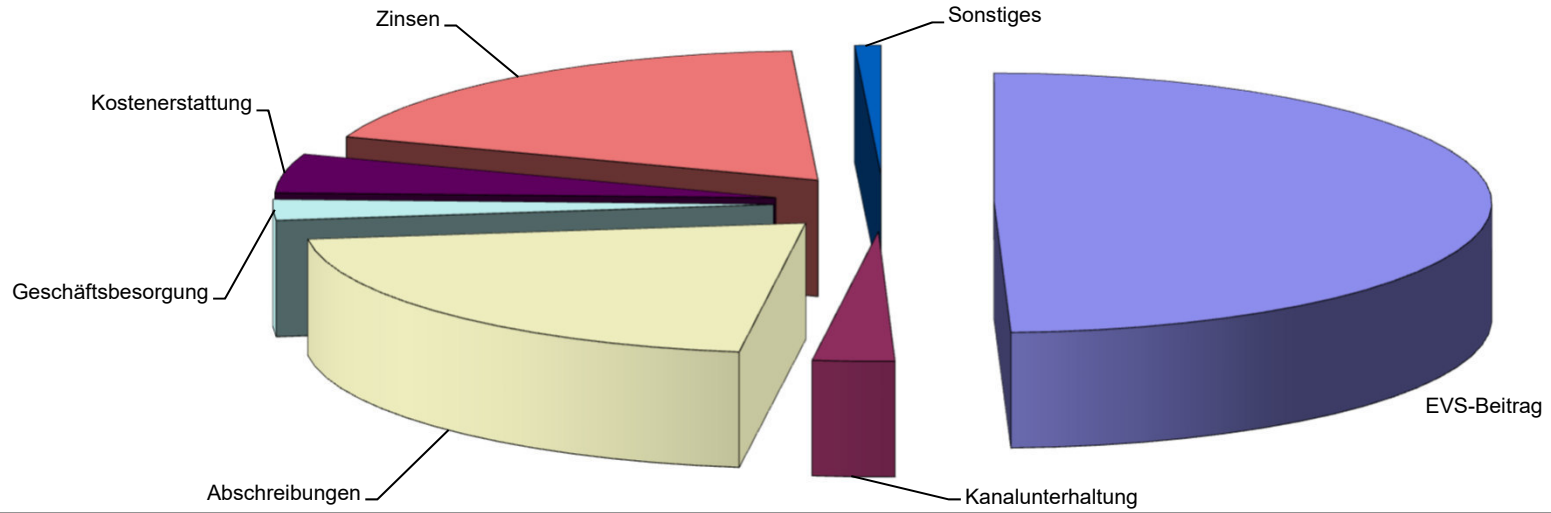
Großrosseln, 02.10.2019

Der Bürgermeister:

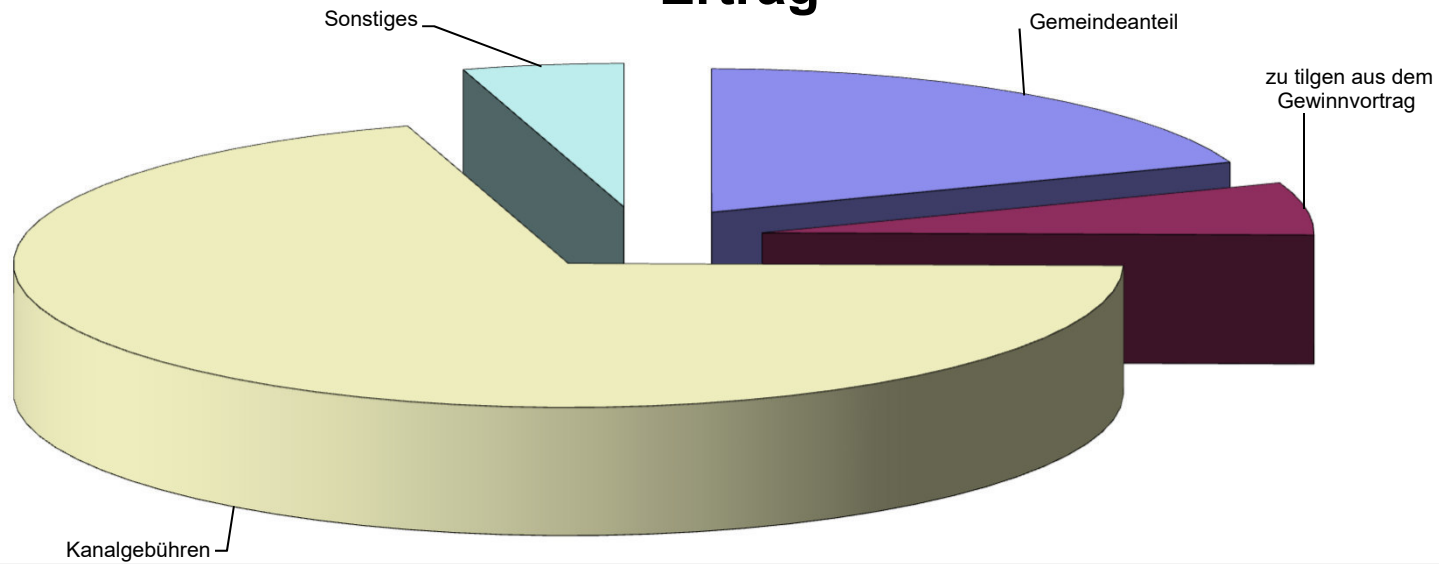


J o c h u m

Aufwand



Ertrag



für die Sonderrechnung Abwasser im Jahr 2020

Gemäß der §§ 12 ff. Eigenbetriebsverordnung - EigVO - in der Fassung vom 29. November 2010 (Amtsbl. I S. 1426), zuletzt geändert durch die Verordnung vom 9. September 2016 (Amtsbl. I S. 912), in Verbindung mit § 86 Kommunaleselbstverwaltungsgesetz - KSVG - in der Fassung vom 27.06.1997 (Amtsblatt 1997 S. 682), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 15. Juni 2016 (Amtsbl. S. 840), hat der Gemeinderat der Gemeinde Großrosseln am **07.11.2019** folgenden Wirtschaftsplan beschlossen:

§ 1

Der Erfolgsplan wird festgesetzt

| | |
|-------------------------------|-------------|
| in den Erträgen auf | 1.786.000 € |
| in den Aufwendungen auf | 1.898.000 € |

Der Vermögensplan wird festgesetzt

| | |
|----------------------------|-------------|
| in den Einnahmen auf | 1.762.000 € |
| in den Ausgaben auf | 1.762.000 € |

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen wird festgesetzt auf 1.365.000 €.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Der Gesamtbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung wird festgesetzt auf 500.000 €.

Großrosseln, 07.11.2019

Der Bürgermeister:



Jochum



Gebührenkalkulation

Seite 9

| Wirtschaftsplan 2020 | | | Wirtschaftsplan 2019 (nachrichtlich) | | |
|--|-------------------------------|-------------|--------------------------------------|-------------------------------|-------------|
| | Frischwasserbezug 307.400 cbm | | | Frischwasserbezug 306.100 cbm | |
| | Ansatz € | pro cbm | | Ansatz € | pro cbm |
| Überörtlicher Aufwand | | | Überörtlicher Aufwand | | |
| Beitrag an EVS | 939.000 | 3,054 | Beitrag an EVS | 935.000 | 3,054 |
| Örtlicher Aufwand | | | Örtlicher Aufwand | | |
| Rohstoffe, Waren etc. | 1.000 | 0,003 | Rohstoffe, Waren etc. | 1.000 | 0,003 |
| Entsorgung Hauskläranlagen | 1.000 | 0,003 | Entsorgung Hauskläranlagen | 1.000 | 0,003 |
| Hausanschlusskosten | 4.000 | 0,013 | Hausanschlusskosten | 4.000 | 0,013 |
| Kanalunterhaltung | 50.000 | 0,163 | Kanalunterhaltung | 50.000 | 0,163 |
| Abwasserabgabe | 1.000 | 0,003 | Abwasserabgabe | 1.000 | 0,003 |
| Abschreibungen | 397.000 | 1,291 | Abschreibungen | 394.000 | 1,287 |
| Miete, Pacht | 1.000 | 0,003 | Miete, Pacht | 1.000 | 0,003 |
| Versicherungen | 6.000 | 0,020 | Versicherungen | 6.000 | 0,020 |
| Post- und Fernmeldegebühren | 2.000 | 0,007 | Post- und Fernmeldegebühren | 0 | 0,000 |
| Geschäftsbesorgung | 39.000 | 0,127 | Geschäftsbesorgung | 39.000 | 0,127 |
| Bilanzprüfung etc. | 10.000 | 0,033 | Bilanzprüfung etc. | 10.000 | 0,033 |
| Personalkostenerstattung | 92.000 | 0,299 | Personalkostenerstattung | 93.000 | 0,304 |
| Zinsen | 355.000 | 1,155 | Zinsen | 395.000 | 1,290 |
| Ertrag | | | Ertrag | | |
| Auflösung Ertragszuschüsse | -84.000 | -0,273 | Auflösung Ertragszuschüsse | -74.000 | -0,242 |
| Gebühren Klärgrubenentleerung | 0 | 0,000 | Gebühren Klärgrubenentleerung | 0 | 0,000 |
| Anschlusskostenerstattung | -4.000 | -0,013 | Anschlusskostenerstattung | -4.000 | -0,013 |
| Gebühren Abwasserabgabe | 0 | 0,000 | Gebühren Abwasserabgabe | 0 | 0,000 |
| Zinsen, Sonstiges | -1.000 | -0,003 | Zinsen, Sonstiges | -1.000 | -0,003 |
| Gemeindeanteil Straßenentwässerung | -367.000 | -1,194 | Gemeindeanteil Straßenentwässerung | -373.000 | -1,219 |
| Grundgebühr je Hausanschluss | -231.000 | -0,751 | Grundgebühr je Hausanschluss | -231.000 | -0,755 |
| Aus den Rücklagen auszugleichen | | | Auf neue Rechnung vortragen | | |
| Kostenunterdeckung | -112.000 | -0,364 | Kostenunterdeckung | -6.000 | -0,020 |
| Gebührenbedarf | | | Gebührenbedarf | | |
| Kanalbenutzungsgebühren | 1.099.000 | 3,57 | Kanalbenutzungsgebühren | 1.241.000 | 4,05 |

Erfolgsplan

Seite 10

| Bezeichnung | | Ansatz 2020 | Ansatz 2019 | Ergebnis 2018 |
|--|--|-------------|-------------|---------------|
| 1. Umsatzerlöse | | | | |
| .1100 | Benutzungsgebühren 3,57 € x 307.400 cbm | 1.099.000 | 1.241.000 | 1.388.813,65 |
| .1101 | Grundgebühr 78,00 € x 2.964 Stck. | 231.000 | 231.000 | 235.566,50 |
| .1690 | Gemeindeanteil Straßenentwässerung | 367.000 | 373.000 | 363.402,04 |
| .1691 | Erstattung Hausanschlusskosten | 4.000 | 4.000 | 4.244,00 |
| 2. Sonstige betriebliche Erträge | | | | |
| .2700 | Auflösung Ertragszuschüsse | 84.000 | 74.000 | 86.690,17 |
| .1500 | Sonstige betriebliche Erträge | 1.000 | 1.000 | 9.378,76 |
| | | 1.786.000 | 1.924.000 | 2.088.095,12 |
| 3. Materialaufwand | | | | |
| .5400 | Aufwendungen für Rohstoffe etc. und Waren | 1.000 | 1.000 | 1.183,60 |
| Aufwendungen für bezogene Leistungen | | | | |
| .5100 | Unterhaltung Kanalnetz | 50.000 | 50.000 | 40.680,59 |
| .6760 | Entsorgung von Hauskläranlagen | 1.000 | 1.000 | 684,06 |
| .6761 | Hausanschlusskosten | 4.000 | 4.000 | 0,00 |
| .6410 | Abwasserabgabe | 1.000 | 1.000 | 0,00 |
| .7130 | Beitrag an EVS 3,054 € x 307.400 cbm | 939.000 | 935.000 | 922.540,10 |
| | | -996.000 | -992.000 | -965.088,35 |
| 4. Abschreibungen | | | | |
| .6800 | Abschreibungen auf Sachanlagen | 397.000 | 394.000 | 398.610,05 |
| | | -397.000 | -394.000 | -398.610,05 |
| 5. Sonstige betriebliche Aufwendungen | | | | |
| .5300 | Mieten, Pachten und Leasing | 1.000 | 1.000 | 3.622,81 |
| .6400 | Versicherungen | 6.000 | 6.000 | 5.542,96 |
| .6520 | Post- und Fernmeldegebühren | 2.000 | 0 | 1.801,24 |
| .6550 | Bilanzprüfung und Sonstiges | 10.000 | 10.000 | 23.892,86 |
| .6720 | Personal- und Verwaltungskostenerstattung | 92.000 | 93.000 | 88.880,00 |
| .6730 | Gebührenerhebung und Geschäftsbesorgung | 39.000 | 39.000 | 47.798,31 |
| .8950 | Verlust aus Anlageabgängen | 0 | 0 | 3,00 |
| | | -150.000 | -149.000 | -171.541,18 |
| 6. Zinsen und ähnliche Erträge | | | | |
| .2060 | Zinsen und ähnliche Erträge | 0 | 0 | 0,00 |
| | | 0 | 0 | 0,00 |
| 7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen | | | | |
| .6850 | Zinsen und ähnliche Aufwendungen | 355.000 | 395.000 | 359.075,76 |
| | | -355.000 | -395.000 | -359.075,76 |

Erfolgsplan

Seite 11

| Bezeichnung | Ansatz 2020 | Ansatz 2019 | Ergebnis 2018 |
|---|-----------------|--|-------------------|
| 8. Jahresgewinn/Jahresverlust (-) 1.786.000 Euro Ertrag 1.898.000 Euro Aufwand | -112.000 | -6.000 | 193.779,78 |
| Verlustvortrag aus dem Vorjahr | | | 65.097,24 |
| Gewinnvortrag aus dem Vorjahr | 122.683 | 128.683 | |
| Rücklagenentnahme | 0 | 0 | 0 |
| Jahresgewinn/Jahresverlust (-) | -112.000 | -6.000 | 193.779,78 |
| Nachrichtlich: | | | |
| Verwendung des Jahresgewinnes 2020 | | Behandlung des Jahresverlustes 2020 | |
| a) zur Tilgung des Verlustvortrages | - | a) zu tilgen aus dem Gewinnvortrag | 112.000 |
| b) zur Einstellung in Rücklagen | - | b) aus den Rücklagen auszugleichen | - |
| c) zur Abführung an den Haushalt der Gemeinde | - | c) aus dem HH der Gemeinde auszugl. | - |
| d) auf neue Rechnung vorzutragen | - | d) auf neue Rechnung vorzutragen | - |

Vermögensplan Einnahmen

Seite 12

| Bezeichnung | | Ergebnis 2018 | Ansatz 2019 | Ansatz 2020 | Erläuterungen |
|------------------|---|---------------|-------------|-------------|----------------------------------|
| .3000 | Abschreibungen | 398.610 | 394.000 | 397.000 | Erfolgsplan siehe Position Nr. 4 |
| .3503 | Erschließungsbeiträge "Robert-Koch-Str./Bertholdstr." | 70.000 | - | - | |
| .3770 | Kredite vom Kreditmarkt | 902.141 | 1.242.000 | 1.365.000 | |
| - | Jahresgewinn | 193.780 | - | - | |
| - | Verminderung des Nettogeldvermögens | - | - | - | |
| Summen Einnahmen | | 1.564.531 | 1.636.000 | 1.762.000 | |

Vermögensplan Ausgaben

| Bezeichnung | | Ergebnis 2018 | Ansatz 2019 | Ansatz 2020 | Verpfl.-Erm. | Gesamtbedarf | bis 2017 finanziert |
|-------------|---|---------------|-------------|-------------|--------------|--------------|---------------------|
| .3100 | Entnahme aus Rücklage | - | - | - | - | | |
| .3500 | Kanalbaubeiträge | 10.321 | 10.000 | 10.000 | - | | |
| .3710 | Auflösung Landeszuwendungen | 31.141 | 31.000 | 31.000 | - | | |
| .3710 | Auflösung Zuwendungen Dritte | 42.340 | 33.000 | 43.000 | | | |
| .9350 | Geräte, Ausstattung und Fahrzeuge | 2.000 | 42.000 | 2.000 | - | | |
| .9400 | Personal- und Verwaltungskostenerstattung | 117.420 | 67.000 | 67.000 | - | | |
| .9401 | Kanalbestandsuntersuchung | 15.000 | 30.000 | 30.000 | - | 146.000 | 71.000 |
| .9402 | Kanalerneuerung "Karlsbrunner Straße" | - | 100.000 | - | - | 100.000 | - |
| .9404 | Kanal Merlebacher Straße in St. Nikolaus | - | - | - | - | 50.000 | 50.000 |
| .9410 | Kanalerneuerung "Östl. der Emmersweilerstr. 3.-5. BA" | - | 912.000 | 1.000.000 | - | 2.300.000 | 388.000 |
| .9418 | Kanalerneuerung "Robert-Koch-Straße" | 215.000 | - | - | - | 745.000 | 530.000 |
| .9420 | Kanalerneuerung "Wiesenstraße" | - | - | - | - | 250.000 | 250.000 |
| .9422 | Kanal Nassastraße (DGH - Jungholz) | 295.000 | - | - | - | 2.995.000 | 2.700.000 |
| .9423 | Erneuerung Pumpwerk "Rosseler Straße" | 25.000 | - | - | - | 140.000 | 115.000 |
| .9427 | Aufrüstung Fernüberwachung Pumpwerke | 24.000 | - | - | - | 42.000 | 18.000 |
| .9428 | Kanalerneuerung "Gensbacher Straße" | - | - | - | - | 80.000 | 80.000 |
| .9429 | Kanalerneuerung "Schloßstraße" | 55.000 | - | - | - | 215.000 | 160.000 |
| .9431 | Kanalerneuerung "Zum Kesselbrunnen" | - | - | - | - | 77.000 | 77.000 |
| .9432 | Kanalneubau "Am Kirchberg" | 100.000 | - | - | - | 400.000 | 300.000 |
| .9433 | Kanalerneuerung "Bremerhof" | 300.000 | - | - | - | 300.000 | - |

Vermögensplan Ausgaben

Seite 14

| Bezeichnung | | Ergebnis 2018 | Ansatz 2019 | Ansatz 2020 | Verpfl.-Erm. | Gesamtbedarf | bis 2017 finanziert |
|-------------|---------------------------------|------------------|------------------|------------------|--------------|------------------|---------------------|
| .9770 | Tilgung von Krediten | 332.309 | 405.000 | 467.000 | - | | |
| - | Jahresverlust | - | 6.000 | 112.000 | | | |
| - | Erhöhung des Nettogeldvermögens | - | - | - | | | |
| | Summen Ausgaben | 1.564.531 | 1.636.000 | 1.762.000 | - | 7.840.000 | 4.739.014 |

Finanzplan Teil A - Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben des Vermögensplanes (in 1000 EUR)

Seite 15

| geplante Maßnahme | | Einnahmen/Ausgaben | | | | |
|-------------------|---|--------------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Nr. | Bezeichnung | 2019 | 2020 | 2021 | 2022 | 2023 |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| | Einnahmen | | | | | |
| 1 | Abschreibungen | 394 | 397 | 397 | 397 | 397 |
| 2 | Erschließungsbeiträge "Robert-Koch-Str./Bertholdstr." | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 3 | Jahresgewinn | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4 | Kreditaufnahme | 1242 | 1365 | 1458 | 841 | 1002 |
| | Summe der Einnahmen | 1636 | 1762 | 1855 | 1238 | 1399 |
| | Ausgaben | | | | | |
| 5 | Beiträge (bereinigt um Auflösungen) | 10 | 10 | 10 | 10 | 10 |
| 6 | Auflösung von Zuwendungen | 64 | 74 | 74 | 74 | 74 |
| 7 | Kredittilgung | 405 | 467 | 472 | 485 | 491 |
| 8 | Geräte, Ausstattung und Fahrzeuge | 42 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| 9 | Personal- u. Verwaltungskostenerstattung | 67 | 67 | 67 | 67 | 67 |
| 10 | Kanalbestandsuntersuchung | 30 | 30 | 30 | 0 | 0 |
| 11 | Kanalerneuerung "Karlsbrunner Straße" | 100 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 12 | Kanalern. "Östlich der Emmersweilerstr. 3 BA" | 912 | 1000 | 0 | 0 | 0 |
| 13 | Erneuerung Pumpwerk EVS Großrosseln | 0 | 0 | 1200 | 0 | 0 |

Finanzplan Teil A - Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben des Vermögensplanes (in 1000 EUR)

Seite 16

| geplante Maßnahme | | Einnahmen/Ausgaben | | | | |
|-------------------|--|--------------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Nr. | Bezeichnung | 2019 | 2020 | 2021 | 2022 | 2023 |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| 14 | Kanalerneuerung "Garten- und Tulpenstraße" | 0 | 0 | 0 | 50 | 0 |
| 15 | Kanalerneuerung "Bergstraße" | 0 | 0 | 0 | 50 | 0 |
| 16 | Kanalerneuerung "Bremerhof" | 0 | 0 | 0 | 500 | VE 400 |
| 17 | Kanalerneuerung "Rosseler Straße" | 0 | 0 | 0 | 0 | 200 |
| 18 | Neubau von zwei Kanalhaltungen "Rosenberg" | 0 | 0 | 0 | 0 | 155 |
| 19 | Jahresverlust | 6 | 112 | 0 | 0 | 0 |
| | Summe der Ausgaben | 1636 | 1762 | 1855 | 1238 | 1399 |

Finanzplan Teil B - Entwicklung der Ansätze mit Auswirkungen auf den Finanzplan des Kernhaushaltes (in 1000 EUR)

| Bezeichnung | Ansatz 2019 | Ansatz 2020 | Ansatz 2021 | Ansatz 2022 | Ansatz 2023 |
|---|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| <u>Einnahmen</u> | | | | | |
| Straßenentwässerungskosten - Gemeindeanteil - | 373 | 367 | 380 | 393 | 407 |
| <u>Ausgaben</u> | | | | | |
| Erstattung Personal- und Verwaltungskosten | 160 | 159 | 165 | 171 | 177 |

Schulden - Übersicht über den Schuldenstand ohne Kassenkredite (in 1000 EUR)

| Art der Schulden | Stand zu Beginn des Jahres 2019 | Schuldenaufnahmen | Tilgungen | Stand am Ende des Jahres 2019 |
|----------------------------|---------------------------------|-------------------|-----------|-------------------------------|
| Kreditmarktschulden | 10.637 | 838 | 392 | 11.083 |
| Schulden beim Kernhaushalt | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Summen | 10.637 | 838 | 392 | 11.083 |

